

Datenschutzerklärung Projektfonds Kulturplan Lausitz

Vielen Dank für Ihr Interesse am Projektfonds Kulturplan Lausitz. Neben den einzelnen Projekten nehmen wir auch Ihre Rechte auf Privatsphäre, Datenschutz und informationelle Selbstbestimmung sehr ernst. Daher möchten wir Sie nachfolgend über Ihre Rechte sowie Art und Umfang der jeweiligen Datenerhebung und Datenverarbeitung informieren.

1. Verantwortliche Stelle im Sinne des Datenschutzrechts

Kontaktdaten des Verantwortlichen

Für die Verarbeitung verantwortliche Person im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) ist:

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und
Kultur des Landes

Brandenburg (MWFK)

Dortustraße 36

14467 Potsdam

Telefon: 0331 866-4999

E-Mail: Post@MWFK.Brandenburg.de

Internet: <https://mwfk.brandenburg.de>

Kontaktdaten unseres

Datenschutzbeauftragten

Den Datenschutzbeauftragten des MWFK können Sie wie folgt erreichen:

Falk-Florian Hoene

Dortustraße 36

14467 Potsdam

Telefon: 0331 866-4824

E-Mail: [Falk-](mailto:Falk-Florian.Hoene@MWFK.Brandenburg.de)

Florian.Hoene@MWFK.Brandenburg.de

2. Begriffsbestimmungen

Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt,

insbesondere mittels Zuordnung zu weiteren Daten, identifiziert werden kann.

Verarbeitung

Die Verarbeitung ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, der Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

Auftragsverarbeiter/-in

Auftragsverarbeiter/-in ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet.

3. Datenverarbeitung für den Projektfonds

Welche Daten werden verarbeitet?

- Antragsteller/-in, antragstellende Einrichtung (Name/Einrichtung, Rechtsform, Vertretungsberechtigte/-r, Straße und Nr., PLZ/Ort/Kreis, Telefon, Fax, E-Mail, Homepage, USt.-Id. Nr. (falls vorhanden), Bankverbindung)
- Kontaktperson (Projektleiter/-in: Vorname, Name, Telefon, E-Mail, Weitere Personen: Vorname, Name, Telefon, E-Mail)
- Angaben zum Projekt
- Kurzbeschreibung der Bewerberin/des Bewerbers
- Finanzierungsplan
- Weitere Daten, die Sie uns im Rahmen der Antragsstellung und des Zuwendungsverfahrens zukommen lassen

Woher erhalten wir diese Daten?

Diese Daten erhalten wir im Rahmen der Teilnahme am Projektfonds Kulturplan Lausitz und der Antragstellung direkt von Ihnen. Darüber hinaus können wir von Ihnen öffentlich zugänglich gemachte Informationen verarbeiten.

Wofür werden diese Daten verarbeitet und auf welcher Rechtsgrundlage geschieht dies?

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist zur Durchführung des Projektfonds Kulturplan Lausitz und Bearbeitung Ihrer Antragstellung erforderlich. Auch die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Durchführung damit in Verbindung stehender vorvertraglicher Maßnahmen ist davon umfasst. Die Datenverarbeitung erfolgt hier im Rahmen des Zuwendungsverfahrens (VV Nr. 5.1 zu §44 BHO). Rechtsgrundlage zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b und e, Abs. 3 DS-GVO in Verbindung mit § 5 Abs. 1 BbgDSG.

Wie lange werden diese Daten durch uns gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer des Zuwendungsverhältnisses und solange es für die Erfüllung und Abwicklung der vorgenannten Zwecke erforderlich ist. Das beinhaltet zudem etwaige Rechtsbehelfsverfahren und die kostenrechtliche Abwicklung, die Wahrnehmung der Dienst- und Fachaufsicht sowie die Bearbeitung von Eingaben, Auskunftsersuchen und Beschwerden.

Darüber hinaus bestehen gesetzliche Nachweis- und Aufbewahrungsfristen. Die handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen (u. a. aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung sowie sozialversicherungsrechtlichen Vorschriften) betragen zwei bis zehn Jahre und dienen Aufbewahrungs- und Dokumentationszwecken. Dies dient der Wahrung etwaiger

Herausgabeansprüche und späteren Prüfungsmöglichkeiten.

Zur Erhaltung von Beweismitteln und der damit in Verbindung stehenden Abwehr von Rechtsansprüchen müssen wir Dokumente u. ä. im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften vorhalten können.

Nach §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) beträgt die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre und kann jedoch bei einzelnen Ansprüchen bis zu 30 Jahre betragen.

Nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen werden Ihre personenbezogenen Daten durch uns gelöscht.

4. Datenübermittlung

Für die Durchführung des Projektfonds Kulturplan Lausitz arbeiten wir mit einer Auftragsverarbeiterin zusammen. Von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter/-innen binden wir vertraglich gemäß den gesetzlichen Vorgaben nach Art. 28 DS-GVO (Vertrag über Auftragsverarbeitung).

Die Projekträgerenschaft wird übernommen durch:

actori GmbH
Gundelindenstraße 2
80805 München
Telefon: +49 89 540 447 400
E-Mail: team@actori.de

Um eine angemessene Beurteilung Ihres Projekts sicherstellen zu können, haben wir uns für externe Jurymitglieder entschieden. Ihre Antragsdaten werden ausschließlich zu diesem Zweck an die externen Gutachter/-innen übermittelt.

Eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte, die nicht Auftragsverarbeiter sind, kann im Einzelfall auf Grundlage gesetzlicher Bestimmungen oder vertraglicher Vereinbarungen an folgende Kategorien von Empfängern erfolgen:

- Externe Buchhaltungen
- Rechtsanwälte oder Steuerberater

- Banken und Kreditinstitute

Diese Dienstleistenden suchen wir sorgfältig aus und prüfen, ob die Datenübermittlung für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses mit Ihnen notwendig ist und die Verarbeitung den gesetzlichen Anforderungen genügt. Wir übermitteln Ihre Daten an externe Dienstleistende nur, soweit dies zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Im Übrigen werden die Daten nicht an Dritte, die keine Auftragsverarbeitenden sind, übermittelt, insbesondere nicht an solche Stellen außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums.

5. Ihre Rechte

Als von der Datenverarbeitung betroffene Person haben Sie Rechte, die Sie jederzeit formlos gegenüber uns bzw. der actori GmbH geltend machen können.

Recht auf Auskunft

Auf Anfrage erteilen wir Ihnen Auskunft darüber, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen zu welchem Zweck, auf welche Dauer, aus welcher Quelle und auf welcher Rechtsgrundlage gespeichert haben und ob wir diese Dritten gegenüber offengelegt haben.

Recht auf Berichtigung

Sollte sich herausstellen, dass die uns von Ihnen vorliegenden personenbezogenen Daten unrichtig oder unvollständig sind, so werden wir diese auf Verlangen unverzüglich korrigieren oder ergänzen.

Recht auf Löschung (Recht auf Vergessenwerden)

Sie haben das Recht auf eine unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten, sofern hierfür keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten besteht.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie können von uns eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten zu widersprechen.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, im Falle der Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung oder zur Erfüllung eines Vertrages, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format, zu erhalten.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, jederzeit Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzulegen: Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht Brandenburg
Dagmar Hartge
Stahnsdorfer Damm 77
14532 Kleinmachnow
Telefon: 033203 356-0
E-Mail: poststelle@lda.brandenburg.de
Internet: www.lda.brandenburg.de
Im Einzelfall kann die Ausübung Ihrer Rechte an das Vorliegen bestimmter Voraussetzungen geknüpft sein.

6. Gewährleistung der Datensicherheit und des Datenschutzes

Um den Schutz und die Sicherheit Ihrer personenbezogenen Daten zu gewährleisten, treffen wir eine Vielzahl von technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen, deren Wirksamkeit wir regelmäßig überprüfen.